

# Amtsblatt

der

## Königlichen Regierung zu Düsseldorf.

Stück 40.

Düsseldorf, Samstag den 7. Oktober

1916.

**Beilagen:** Öffentliche Anzeiger Nr. 79, 80 und Nr. 40 der Sonderbeilage zum Öffentlichen Anzeiger.

Bekanntmachungen für die nächste Nummer sind bis spätestens Mittwoch, den 11. Oktober d. J., mittags 12 Uhr, der Amtsblattstelle zuzusenden.

**Inhalt:** Verbot des Verfütterns von Brotgetreide 469, Stück 216 bis 220 des Reichsgesetzblatts 469, Stück 27 der Gesetzsammlung 469, Namensänderungen 469, 470, Enteignung 470, Rechnungsabluß der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz 470, Loservertrieb 470, Bewerbungen um Bezirkschornsteinfegerstellen 471, 5. Kriegsliehrang über Winter-Gemüsebau in Geisenheim 471, Personalien 471.

### „Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich am Vaterlande“!

#### Inhalt des Reichs-Gesetzblatts.

1031. Das zu Berlin am 26. September 1916 ausgegebene 216. Stück des Reichs-Gesetzblatts enthält:

Nr. 5469. Bekanntmachung, betreffend Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über Weintrester und Traubenkerne vom 3. August 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 887). Vom 21. September 1916.

Nr. 5470. Bekanntmachung über die Verfütterung von Kartoffeln. Vom 23. September 1916.

Nr. 5471. Bekanntmachung über die Gewährung einer außerordentlichen Haferzulage während der Herbstfeldbestellung. Vom 25. September 1916.

1032. Das zu Berlin am 29. September 1916 ausgegebene 217. Stück des Reichs-Gesetzblatts enthält:

Nr. 5472. Bekanntmachung über Preisbeschränkungen bei Verkäufen von Schuhwaren. Vom 28. September 1916.

Nr. 5473. Bekanntmachung betreffend Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über Preisbeschränkungen bei Verkäufen von Schuhwaren vom 28. September 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 1077). Vom 28. September 1916.

Nr. 5474. Bekanntmachung zur Ergänzung der Bekanntmachung über die Bereitung von Backware. Vom 28. September 1916.

1033. Das zu Berlin am 30. September 1916 ausgegebene 218. Stück des Reichs-Gesetzblatts enthält:

Nr. 5475. Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung über den Verkehr mit Zucker im Betriebsjahr 1916/17. Vom 14. September 1916.

1034. Das zu Berlin am 30. September 1916 ausgegebene 219. Stück des Reichs-Gesetzblatts enthält:

Nr. 5476. Bekanntmachung zu den Ausführungsbestimmungen zur Verordnung über den Verkehr mit Zucker im Betriebsjahr 1916/17. Vom 29. September 1916.

1035. Das zu Berlin am 2. Oktober 1916 ausgegebene 220. Stück des Reichs-Gesetzblatts enthält:

Nr. 5477. Bekanntmachung, betreffend Aenderung der Anlage C zur Eisenbahn-Verkehrsordnung. Vom 28. September 1916.

Nr. 5478. Bekanntmachung über Druckpapier. Vom 30. September 1916.

Nr. 5479. Bekanntmachung über Versicherungspflicht von Angestellten für Beschäftigungen während des Krieges. Vom 30. September 1916.

#### Inhalt der Gesetzsammlung.

1036. Das zu Berlin am 28. September 1916 ausgegebene 27. Stück der Preussischen Gesetzsammlung enthält:

Nr. 11537. Erlaß des Staatsministeriums, betreffend Anwendung des vereinfachten Enteignungsverfahrens bei der Erweiterung des Betriebs der Buderus'schen Eisenwerke, Aktiengesellschaft in Wehlar. Vom 21. September 1916.

#### Verordnungen und Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.

1037. Dem Friedrich Wilhelm Becker, geboren am 15. Oktober 1847 zu Trier und seiner Tochter Anna Maria Wilhelmine, geboren am 12. Juni 1886 in Coblenz, beide in Essen wohnhaft, ist die Genehmigung erteilt worden, den Namen Begner zu führen.

Düsseldorf, den 28. September 1916. I C a 7899.  
Der Regierungs-Präsident.

1038. Dem Peter Ludwig Schroers, geboren am 13. Juli 1898 zu Bettrath, ebendasselbst wohnhaft, ist die Genehmigung erteilt worden, den Namen Arez zu führen.

Düsseldorf, den 28. September 1916. I C a 8036.  
Der Regierungs-Präsident.

1039. Auf Antrag der Stadtgemeinde Mülheim a. d. Ruhr hat der Königliche Regierungs-Präsident die Einleitung des Verfahrens zur Feststellung der Entschädigung für nachstehende, zum Ausbau der Steinkampstraße in Mülheim a. d. Ruhr erforderlichen Grundflächen angeordnet.

Lfd. Nr.	Größe der zu enteignenden Grundflächen		Aus der Kataster-Parzelle		Kulturart des Grundstücks	Bezeichnung der Eigentümer	Bohrtort
	a	qm	Flur	Nr.			
1	1	53	34	98/48	Acker	Teloh, Ernst, Oekonom	Duisburg, Dörnerhof.
	—	94	34	99/48	"		
	—	45	34	75	Beg		
	2	—	34	aus 97/48	Acker		
	4	92			Hauskamp- und Steinkampstraße		

Nachdem der Königliche Regierungs-Präsident mich zum Kommissar zur Leitung des oben bezeichneten Verfahrens ernannt hat, habe ich Termin zur Verhandlung mit den Beteiligten, sowie zur etwaigen Abschätzung anberaumt auf Dienstag, den 10. Oktober 1916, nachmittags 4<sup>1/2</sup> Uhr im Rathaus zu Mülheim a. d. Ruhr, Zimmer 234. Alle Beteiligten, soweit dieselben nicht besonders vorgeladen worden sind, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte im Termine wahrzunehmen, unter der Warnung, daß bei ihrem Ausbleiben ohne ihr Zutun die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung der letzteren verfügt werden wird.

Düsseldorf, den 3. Oktober 1916.

A Nr. 107.

Der Enteignungskommissar: von Haugwitz, Regierungsrat.

1040.

Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz.

Gemäß § 30 der Satzungen für die Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß im Rechnungsjahr 1915 betragen hat:

	in bar einschl. Bankverkehr M	in Wertpapieren Ankaufspreis M	in Darlehen M	in Grundstücken M	in beweglichen Einrichtungen M
Bestand aus 1914 . . .	6 012 327,05	133 127 453,93	118 534 662,21	8 893 924,73	690 193,38
Einnahme in 1915 . . .	62 302 637,94	19 786 687,64	26 413 710,90	958 540,00	86 644,48
Gesamteinnahme . . .	68 314 964,99	152 914 141,57	144 948 373,11	9 852 464,73	776 837,86
Gesamtausgabe . . .	63 918 293,87	460 235,12	2 036 344,66	82 138,48	50 238,22
Bestand Ende 1915 . . .	4 396 671,12	152 453 906,45	142 912 028,45	9 770 326,25	726 599,64

Gesamtbestand . . . 310 259 531,91 M.

Schuldverpflichtungen . . . 50 732 000,00 "

Reinvermögen . . . 259 527 531,91 M.

Düsseldorf, den 25. September 1916.

II. 7702 I.

Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz: Rehl.

1041. Der Maria Otto, geboren am 27. November 1902 in Bergerhausen, wohnhaft in Belbert, ist die Genehmigung erteilt worden, den Namen Tonscheidt zu führen.

Düsseldorf, den 28. September 1916. I C a 7896.

Der Regierungs-Präsident.

1042. Mit Beziehung auf meine Bekanntmachung vom 15. März 1913 (Amtsbl. Stück 12 Nr. 383) bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Ziehung der dritten Reihe der der Kommission für

Trabrennen in Berlin bewilligten Wertlotterie auf den 6. und 7. März 1917 festgesetzt worden ist. Mit dem Losevertrieb darf nicht vor Mitte Januar 1917 begonnen werden. Es werden in jeder Reihe 5012 Gewinne im Gesamtwerte von 70 000 Mark ausgespielt werden.

Düsseldorf, den 3. Oktober 1916. I C a 8097.

Der Regierungs-Präsident.

1043. Auf Anordnung des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe und des Innern vom 4. d. Mts.

Nr. III. 5042 M. f. S. / Ne. 1607 M. d. S. erhält der durch meine Bekanntmachung vom 21. September 1908 Nr. I F 5177 (A.-Bl. 1908 Seite 456 Nr. 1148) abgeänderte Teil des § 1 Abs. 2 des Regulativs über die Besetzung der Kreisbezirke für Schornsteinfeger vom 25. September 1907 (A.-Bl. S. 518 ff.) nachstehende veränderte Fassung:

„Der Bewerber um eine Bezirkschornsteinfegerstelle muß innerhalb der letzten 3 Jahre vor der Bewerbung und innerhalb der letzten 3 Jahre vor der Anstellung mindestens je ein Jahr lang im Regierungsbezirk Düsseldorf im Schornsteinfegerhandwerk entweder selbständig oder als Geselle tätig gewesen sein.“

Düsseldorf, den 18. September 1916. I F 4729.  
Der Regierungs-Präsident.

### Verordnungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

1044. Der 5. Kriegslehrgang über Winter-Gemüsebau findet in der Zeit vom 9.—11. Oktober 1916 an der königlichen Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim a./Rh. statt.

Der Unterrichtsplan ist folgender:

Montag, den 9. Oktober: 9—10 Uhr: Vortrag: Herbst- und Winterarbeiten im Gemüsegarten. Garteninspektor Junge. 10—11 Uhr: Die Ursachen der Entstehung und die Verhütung des Verderbens von Wintergemüsen. Prof. Dr. Kroemer. 11—12 Uhr: Die Bekämpfung von Gemüseschädlingen im Herbst und Winter. Prof. Dr. Lüstner. Von 2 Uhr ab: Rundgang durch die Gemüsanlagen der Anstalt, Besichtigung der Ausstellung. Garteninspektor Junge.

Dienstag, den 10. Oktober: 9—10 Uhr: Vortrag: Die Ueberwinterung frischer Gemüse. Garten-

inspektor Junge. 10—11 Uhr: Die Ursachen der Entstehung und die Verhütung des Verderbens von Wintergemüsen. Prof. Dr. Kroemer. 11—12 Uhr: Die Bekämpfung von Gemüseschädlingen im Herbst und Winter. Prof. Dr. Lüstner. Von 2 Uhr ab: Praktische Anleitungen über die Ueberwinterung der frischen Gemüse. Garteninspektor Junge.

Mittwoch, den 11. Oktober: von 9—10 Uhr: Vortrag: Die Ueberwinterung frischer Gemüse. Garteninspektor Junge. 10—11 Uhr: Die Bekämpfung von Gemüseschädlingen im Herbst und Winter. Prof. Dr. Lüstner. 11—12 Uhr: Die Fäulnis des Obstes und ihre Verhütung. Prof. Dr. Kroemer. 2—3 Uhr: Die Ueberwinterung des Frischobstes. Garteninspektor Junge. Während der Dauer des Lehrganges findet eine Ausstellung von frischem Obst und Gemüse sowie Dauerwaren statt.

An diesem Lehrgange können Männer und Frauen unentgeltlich teilnehmen. Anmeldungen sind baldmöglichst an die Direktion der Lehranstalt zu Geisenheim a./Rh. einzureichen.

### Personal-Nachrichten.

1045. Ihre Majestät die Kaiserin und Königin haben Allergnädigst geruht, der Hebamme Frau Helene Klüsener in Hamborn aus Anlaß ihrer 40 jährigen pflichttreuen Tätigkeit als Hebamme eine Brosche zu verleihen.

1046. Versetzt: Amtsgerichtsekretär Düsterwald aus Rheinberg zum Amtsgericht in Elberfeld.

Ernannt sind: Aktuar Hünninghaus aus Düsseldorf zum Amtsgerichtsekretär in Remscheid und der ständige Inspektionsgehilfe Georg Lux aus Essen zum Gefängnisinspektionsassistenten beim Zentralgefängnis in Werl.

